

Bischof Ortlieb von Chur verleiht Herdegen von Unterwegen den Zehnt zu Triesen.

Or. (A), Bischöfliches A Chur, 014.1358. – Pg. xx/xx (Plica xx) cm. – Siegel von Ortlieb von Brandis abh.

l¹ Wir^{a)} Ortlieb¹ von gotes gnāden erwelter vnd bestēter^{b)} zū Chur bekennen vnd thūn kunde menglichem mit disem brief, l² das wir Herdegen von Vnderwegen² zū lehen rēcht vnd redlich verlihen haben vnd lihent wissentlich in krāft diss briefs, l³ waz wir im von recht oder von gewonhait daran zū lihen haben, lihen sollen, können oder mōgen, doch vns, vnsern l⁴ nachkomen vnd dem benanten vnserm stiftt vnschēdlich, den zēchenden in Trisner³ kilchspiel vnder dem wālde, daruss l⁵ der vierdentail des zēchenden der kirchen daselbs zūgehört. Vnd hierumb hat vns der yetzgenant Herdegen von Vnderwegen l⁶ geschworn ainen aid liplich zū got vnd den hailigen, vns, vnsern nachkomen vnd dem bemēlten vnserm stiftte zu Chur l⁷ getrūw, dienstlich vnd gewārtig zu sin vnd von des obgenanten lehenswēgen ze thūn alles das, so dann ain lehensmann l⁸ sinem lehensherren von pillich vnd von rechte^{c)}, vnd sunderlich von des lehenwegen an kainem ende nit rēchten sol, denne l⁹ vor vns in gūten trūwen on all geuērde. Vnd des zū vrkunde haben wir vnser secret insigel offenlich lassen hencken l¹⁰ an den brief, der zu Chur geben ist uff mentag vor dem sonntag Letare zū mituāsten nach der gepūrt Cristi do man l¹¹ zalt viertzehen hundert vnd in dem zway vnd sechzigosten jare.

a) *Initiale W, x/x cm gross.* – b) *Hier fehlt bischof.* – c) *Zu erwartendes wegen pflichtig vnd schuldig ist fehlt.*

¹ *Ortlieb von Brandis, 1458-1491.* – ² *Herdegen von Unterwegen (Pagig, Gem. Arosa GR).* – ³ *Triesen.*